

UN-Dekade BNE, AG Informelles Lernen, Mo. 28. Juni, 12 Uhr, IZT-Büro Marienstrasse

Teilnehmer: Bernd Overwien, Edgar Göll, Manfred Walser,

entschuldigt: Michael Brodowski, Johannes Verch, Lars Wohlers, Ulrike Devers-Danoglou

To do:

Bernd: Kontaktaufnahme mit AG 'Kommunen' und der norddeutschen AG zum informellen Lernen, gemeinsames Treffen, Recherche zu Bildungslandschaften, Website Dekade und Dekade-Siegel, Layout des Programms, Antrag auf Kostenzuschuss 500.- Euro von Dekade. Michael wegen Entwurf Kompetenzprofil

Manfred: Programm vor Ort, lokale Initiativen anwerben, Programm an alle AG-Mitglieder

Joachim: Recherche Bildungslandschaften, Anmeldung für Tagung

Edgar: Werbung bei Netzwerk 21, Thema in Programm einbringen

alle: Werbung für die Bodensee-Tagung

Top 1: Treffen der Arbeitsgruppen der UN-Dekade

(AG Schule, AG Hochschule, AG iL - siehe Protokoll)

Anregung von Joachim Gericke, als UN-Dekade noch mehr als 'Bewegung' zu agieren, wurde für die 2. Hälfte der Dekade aufgenommen. Etwas Mittel können von den AGen beantragt werden. Zusammenarbeit mit der AG Kommunen von de Haan gewünscht.

Arbeitsauftrag: Kontaktaufnahme mit der AG 'Kommunen', Protokolle mit der AG sowie der norddeutschen AG zum informellen Lernen, gemeinsames Treffen bei der nächsten UN-Dekade organisieren.

Top 2: Neues Strategiepapier zur Dekade

Gibt für unsere Arbeitsgruppe wenig her, insb. aufgrund der begrenzten ehrenamtlichen Kapazitäten. Die Zusammenführung von informellen Lernen und Kommunen gehört allerdings direkt hinein

[z.B.: Rituales Handeln und Habitualisierungsmuster - wie geht man das an? Nur neue Begriffe für die bekannte Umweltbildung etc.?]

Top 3: Bodensee-Tagung

Do., 9.9, 19 Uhr bis Sa. 11.9 13. Uhr im Tagungshaus St. Elisabeth in Hegne bei Konstanz. Für 25 TeilnehmerInnen sind (einfache) Zimmer vorgebucht (EZ mit Etagendusche, DZ zur Doppelbelegung), Kostenvoranschlag folgt. Programm in dieser Woche, Anmeldeschluss Anfang August.

Evtl. Mitveranstalter Uni Kassel, St. Gallen für Programmzuschuss

Titel: Informelles Lernen vor Ort

sein Beitrag zu nachhaltigen Kommunal- und Regionalentwicklungsprozessen

Donnerstag 9. Sept. 2010	
	Anreise, Zimmer beziehen
19.00	Begrüssung und inhaltliche Einführung in das Thema (Bernd Overwien für die AG iL sowie AG Kommune (angefragt))
20.30	Abendessen (Univ. St. Gallen)
Freitag 10. Sept. 2010	
9.30	<p>Beispiele für Projekte der Kommunal- und Regionalentwicklung aus der Internationalen Bodenseeregion, die einen hohen "iL- Gehalt" aufweisen:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Schweiz: Ostsinn - Räume für Projekte (Stefan Tittmann, Kanton St. Gallen, Projekt mit UN-Dekade-Label) • Österreich: Walgau-Wiki - regionale Entwicklung im Web 2.0 • Deutschland: Ecocamping - Ökologie auf dem Campingplatz (Bodenseestiftung, Marco Walter, Exkursion zum nahe gelegenen Vorzeige- Campingplatz möglich) • grenzüberschreitend: ProjektCheck für kommunale Projekte (Bodensee Agenda 21)
12.30	Mittagessen
14.00	<p>Diskussion zu den Projekten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Ihr Gehalt an informellen Lernen • Ihr Beitrag zu kommunalen / regionalen Entwicklungsprozessen • Ihr Beitrag zu einer nachhaltigen Entwicklung
	dazwischen: Kaffeepause
18.00	Abendessen
abends	soziales Get-together
9.30	<p>Weltcafe</p> <p>Ziel ist es, 15 zentrale Fragestellungen zu formulieren - roter Faden für ein Buch (und dazu die kompetenten AutorInnen suchen) - welche Aufgabenstellung wird uns übergeben? ("Wir wollen keine Antworten erhalten, wir wollen Fragen entgegennehmen"). Dazu gehören auch Überlegungen für weitere Schritte (sowohl für die Arbeitsgruppe als auch für die UN- Dekade insgesamt) - <i>muss noch spannend formuliert werden</i></p>
12.30	Mittagessen
	Abreise

Layout des Programms (elektronisch): Bernd

Werbung: beide AGen, regional, Netzwerk 21, offizielle Dekade-Strukturen (insb. BaWü-Dekade)

Ziel: Grundsatzfrage: was bedeutet die UN- Dekade für eine 'Bewegung' (insb. für Kommunen, Regionen). Dazu Buchprojekt (wer wird Herausgeber?) - wird als Ergebnis angestrebt und am Runden Tisch in Hamburg präsentiert

Anmeldung: Joachim

Wie weiter: Ergebnisse sowohl in die Dekade einbringen als auch in den Kongress Netzwerk 21 (Hannover 2011).

Top 4: Sonstige Berichte

Hamburg wird Veranstaltungsort für den nächsten Runden Tisch am 8. und 9. November

Netzwerk 21- Kongress Nürnberg (vielleicht kommen wir zum 2011 Kongress in Hannover in eine Kooperation)

Überlegungen seitens der UNESCO, die Dekade zu verlängern

Grundsatzpapier (siehe Protokoll vom März 2010) wird bis zur Tagung zurückgestellt, Joachim hat einige Kritik schon am BNE-Treffen eingebracht - wurde konstruktiv diskutiert

Wie weiter mit der Website: Kompetenzprofil für Homepage - wird in Angriff genommen.